Die Big Band der Bundeswehr bei ihrem Konzert 2019 auf dem Lübbecker Marktplatz. Mehr als 3.000 Zuschauer kamen und waren begeistert. Foto: Andreas Sieveking

Benefiz mit der Big Band der Bundeswehr

Fans, Helfer, Organisatoren freuen sich auf ein großes Open-Air-Konzert und ein Wiedersehen mit den Musikern der Big Band der Bundeswehr am 7. September.

Heike von Schulz

■ **Lübbecke**. Die Big Band der Bundeswehr ist wieder auf Sommer-Tournee in ganz Deutschland unterwegs und kommt erneut nach Lübbecke. Am Mittwoch, 7. September, um 20 Uhr steigt das Sommer-Open-Air. Die wohl bekannteste und beliebteste Einheit der Bundeswehr gibt Konzerte in Metropolen wie München oder Berlin. Dass sie nun zum dritten Mal im beschaulichen Lübbecke gastiert, ist dem Initiator, Veranstaltungskoordinator und Moderator Mike Brune zu verdanken – und ganzen vielen Helfern. Das wurde am Freitag beim Pressegespräch unter anderem mit Peter Schmüser, Geschäftsführer von Lübbecke Marketing deutlich. Mike Brune konnte leider krankheitsbedingt nicht teilnehmen. Beide gelten als Organisatoren.

Beim letzten Auftritt 2019 auf dem Marktplatz wurde die Big Band unter der Leitung von Oberstleutnant Timor Oliver Chadik von mehr als 3.000 Zuschauern bejubelt. Der Aufenthalt ist den Musikern, dem ganzen Team in so guter Erinnerung geblieben, dass sie sich bereits auf ein Wiedersehen hier vor Ort freuen. Andy Bautz, Lübbecker Gastronom und Wirt der Kneipe „Blue Mojo“ am Markt, der auch wieder für die Bewirtung am Konzertabend sorgen wird, erinnert sich: „Der Oberbefehlshaber der Big Band sagte mir nach dem letzten Konzert mitten in der Nacht, dass die Big Band in ganz Deutschland unterwegs ist. Aber so eine tolle, persönliche Betreuung und so ein super Publikum wie in Lübbecke hat er noch nicht erlebt.“ Der Eintritt zu dem Konzert auf dem Marktplatz ist frei. Das Besondere an den Konzerten der Big Band der Bundeswehr ist der Benefiz-Charakter. Im Vorfeld und während des Konzertes werden Spenden gesammelt – und die kommen wohltätigen Organisationen zugute.

Welche Organisationen unterstützt werden

Deshalb saßen bei der Pressekonferenz auch Antje Rohlfing (Leiterin des Hospiz veritas Lübbecke), Christine Fahrinsland (Koordinatorin des ambulanten Hospizdienstes Lübbecke), Christian Lemper (Vorsitzender der Geschäftsleitung der Lebenshilfe Lübbecke) und Heike Attrot (Leitung der Koordinationsstelle ehrenamtliches Engagement der Lebenshilfe Lübbecke) mit am Tisch. „Zum einen wird mit den Spenden das Hospiz veritas unterstützt und zum anderen der familienentlastenden Dienst der Lebenshilfe Lübbecke“, machte Peter Schmüser deutlich.

Freuen sich auf das große Sommer-Open-Air mit der Big Band der Bundeswehr: Peter Schmüser (v. l.), Antje Rohlfing, Christian Lemper, Heike Attrot, Andy Bautz und Christine Fahrinsland stehen, wird die große Bühne aufgebaut. Foto: Heike von Schulz

Antje Rohlfing erläuterte, warum das vor 20 Jahren gegründete Hospiz veritas auf Spenden angewiesen ist. „Wir sind sehr dankbar, dass wir bei diesem Benefizkonzert in den Fokus geraten sind. Das ist ein großes Ereignis für uns und keine Kleinigkeit.“ 170.000 Euro müsse das Hospiz jedes Jahr nur für die Betriebskosten aus Spenden requirieren. Die Spende soll für die 30.000 Euro teure Notrufanlage, die in der Einrichtung an der Bahnhofstraße installiert werden musste, verwendet werden.

Auch Heike Attrot, die seit 13 Jahren die Koordinationsstelle für ehrenamtliches Engagement bei der Lebenshilfe leitet, machte deutlich, wie hilfreich Spenden für den familienentlastenden Dienst der Lebenshilfe Lübbecke sind. „Ehrenamtliche sind kein Ersatz für die Hauptamtlichen, sondern das i-Tüpfelchen. Wir haben tolle Leute, die helfen und mit ihren Ideen das Leben der Menschen mit Behinderung bereichern.“ Bis zu 125.000 Stunden im Jahr leiste der familienentlastende Dienst der Lebenshilfe Lübbecke in den Kreisen Minden-Lübbecke und Herford. In diesem besteht die Lebenshilfe 60 Jahre.

Wenn die Big Band anrollt

◆ Wenn die Big Band der Bundeswehr anrollt, werden 70 Tonnen Material in Bewegung gebracht.

◆ Ab 7.30 Uhr wird am Konzerttag, 7. September, der Marktplatz gesperrt, und die Pioniere der Bundeswehr aus Minden helfen beim Aufbau der 17 Meter langen und zehn Meter hohen Bühne. Hunderte Meter Stromkabel müssen verlegt werden.

◆ Die Organisatoren Lübbecke Marketing und Mike Brune stellen ein Catering für alle Helfer und Bandmitglieder im Andreasgemeindehaus auf die Beine.

◆ Mehr als 20 Helfer des Lions Clubs Lübbecke-Espelkamp, des Rotary Clubs und der Soroptimistinnen Lübbecker Land werden während des Konzert Spenden der Besucher sammeln. Noch am gleichen Abend wird das Geld gezählt und die Summe bekanntgeben. 2019 kam die Rekordsumme von 40.600 Euro zusammen.

◆ Die Big Band der Bundeswehr gehört zu den ungewöhnlichsten Show- und Unterhaltungsorchestern Deutschlands und bietet ein Konzert voller Überraschungen und Emotionen, der Spezialeffekte. *(hvs)*